

Eine Stärke Bremens mit seinen rund 570.000 in der Stadt lebenden Menschen ist seine Vielfalt: es gibt urbane sowie ländliche Stadtteile, die Nähe zur Weser, moderne Wissenschaftsorte, etliche Parks und Kultureinrichtungen – all das und vieles mehr ist dank der kurzen Wege gut und schnell zu erreichen.

Unsere senatorische Behörde ist für Landes- und Kommunalaufgaben in den Bereichen Bau, Mobilität und Stadtentwicklung zuständig. Rund 450 Beschäftigte setzen ihr berufliches Können dafür ein, Projekte zu entwickeln und zu steuern, Genehmigungen zu erarbeiten und einen guten, umfassenden Service für die Bürgerinnen und Bürger zu bieten.

In der Abteilung „Regional-und Stadtentwicklung, Stadtumbau, Wohnungswesen“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Referatsleiter/in (w/m/d) Stadtumbau
Besoldungsgruppe A 16 / Entgeltgruppe 15 Ü TV-L
Kennziffer 2025/72**

Das Referat Stadtumbau umfasst Landes- und kommunale Aufgaben. Die Oberste Landesbehörde für den Bereich Städtebauförderung ist im Referat verortet. Die durch den Bund, das Land Bremen und die Stadt Bremen finanzierten Städtebauförder- und Investitionssonderprogramme, ein europäisches sowie das kommunale konsumtive Programm „Wohnen in Nachbarschaften“ werden derzeit im Verantwortungsbereich des Referates koordiniert, umgesetzt, abgerechnet und evaluiert. Im Referat Stadtumbau wird das gesamte Spektrum der Investitionsförderung von der europäischen über die Bundes- bis hin zur kommunalen Ebene abgedeckt. Das Referat Stadtumbau ist für die Vorbereitung und Durchführung von Gesamtmaßnahmen nach BauGB, für die Projektumsetzung sowie für den koordinierten Einsatz der Programmmittel zuständig. Sie arbeiten in einem Leitungsteam eng mit der Fachbereichs- und Abteilungsleitung zusammen und sind Vorgesetzte/r mit Fach- und Personalverantwortung für insgesamt 22 Mitarbeiter/innen(w/m/d) in zwei Abschnitten sowie einer Arbeitsgruppe.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie eine verbindliche, kommunikative Persönlichkeit (w/m/d) mit Planungs- und Organisationskompetenz, konzeptionellen Fähigkeiten, Erfahrungen mit Landesbehörden sowie spezifischem Fachwissen im Bereich Städtebauförderung sind. Folgende Aufgaben erwarten Sie:

- Sie nehmen die Aufgaben der Obersten Landesbehörde im Bereich des Stadtumbaus wahr und stellen die jährlichen Landesprogramme einschließlich der Ermittlung des Finanz- und Förderbedarfes für den Bund auf.
- Sie vertreten Bremen in entsprechenden Bund-Ländergremien sowie in fachlichen Organisationen der Bauminister/innenkonferenz und ihren zugeordneten Gremien (Fachkommissionen, insb. ASBW).
- Im Bereich der Kommunalen Aufgaben stellen sie Integrierter Entwicklungskonzepte auf und wickeln diese ab. Des Weiteren erarbeiten, steuern und koordinieren Sie sozialräumliche und quartiersbezogene Strategien und Maßnahmen.

Sie bringen zwingend mit:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) in der Fachrichtung Stadt- und Regionalplanung oder ein abgeschlossenes technisches Referendariat (große Staatsprüfung) der Fachrichtung Städtebau
- mehrjähriger Führungserfahrungen in möglichst vergleichbaren Einheiten auf Bundes-, Landes- oder Kommunalen Ebene

Des Weiteren erwarten wir:

- Sie verfügen über Kenntnisse im Besonderen Städtebaurecht und in der Erarbeitung, Entwicklung und Abwicklung von Förderprogrammen
- Sie haben Verwaltungserfahrung insbesondere auf Landesebene
- Sie verfügen über Sozialkompetenz und Teamfähigkeit sowie ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, und können komplexe Sachverhalte anschaulich und überzeugend im politischen Raum darstellen.
- Sie verfügen über die Fähigkeit, zielorientiert und strategisch zu arbeiten und die Entwicklung neuer Konzepte voranzutreiben sowie mit Konflikten lösungsorientiert umzugehen.
- Sie haben die Bereitschaft an Terminen auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten und außerhalb Bremens (insbesondere Dienstreisen) teilzunehmen.

Das können Sie von uns erwarten:

- einen unbefristeten und zukunftssicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- eine betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- ortsflexibles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten
- gezielte Programme zur Gesundheitsförderung, u. a. ein Angebot für eine Firmenfitness-Mitgliedschaft

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen der Abteilungsleiter, Herr Dr. Sünemann (Tel.: 0421/361-6206) sowie Herr Justus vom Bewerbermanagement bei Performa Nord (Tel.: 0421/361-32312) gerne zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Die Stelle ist bedingt teilzeitgeeignet. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle zu vereinbaren. Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen; sie werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung (gerne auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes pdf-Dokument) mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung (nicht älter als ein Jahr) unter Angabe der **Kennziffer 2025/72 bis zum 26.02.2025** an

Performa Nord**-Bewerbermanagement-****Schillerstr. 1****28195 Bremen****Email: bewerbermanagement@performanord.bremen.de**